

## **Arbeitseinsätze – Bedingungen und Definitionen**

- Wer?
  - Geländenutzer pro Pferd 10 Stunden
    - Max. für 3 Pferde (analog zur Geländenutzung)
  - Schulpferdereiter ab 14 Jahren 10 Stunden
    - Nicht aber Übungsleiter
  - Arbeitsdienste können von anderen Personen / Vertretern erbracht werden
- Was?
  - Turnierdienste zählen NICHT
    - z.B. Theken-, Küchen-, Tafel-, Parcourdienst an Turniertagen
  - Turniervor- oder nachbereitung ZÄHLT
- Wann?
  - Stundenregistrierung gilt von Mai bis April des Folgejahres (da Erstbeschluss auf der Mitgliederversammlung 2006 im April erfolgte)
- Wenn nicht?
  - Nicht geleistete Stunden werden mit einem Betrag von 10,00 Euro in Rechnung gestellt

## **Arbeitseinsätze – Erfahrungen und Stundenerfassung**

- Arbeitsdienste 2006 / 2007
  - Teilnahme muss als großer Erfolg gewertet werden.
- Arbeitsdienste 2007 / 2008
  - Seit 2007 liegen die Organisation, Veröffentlichung und Stundenregistrierung in der Hand von Frank Gerwing.
  - Zu den jeweiligen Terminen werden Listen aushängen, in denen jeder Helfer seine eigenen Stunden einträgt. Diese Listen sind für die Stundenkonten und spätere Berechnung bindend.
  - Basierend auf der so erfolgten Registrierung der Stunden wird im Jahr 2007/8 eine Berechnung nicht geleisteter Stunden erfolgen.